

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Standort: 23758, Oldenburg in Holstein, Kreis Ostholstein, Dannau, Schleswig-Holstein
Zeitmodell: Vollzeit
Arbeitsbeginn: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Wochenstunden: 35.00
Vergütung: ab 16,00 €



pluss Personalmanagement - Dein Partner bei der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz

Wir bieten Dir Chancen als **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) in Oldenburg und Umgebung ab 16,00 €**

Darauf kannst Du Dich bei pluss freuen:

- Einen unbefristeten Arbeitsplatz mit allen gesetzlichen und tariflichen Sozialleistungen (inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld)
- Bezahlung auf Basis des iGZ-Tarifvertrag; ggf. übertarifliche Bezahlung
- Persönliche Betreuung und Einsatzbegleitung
- Sichere Urlaubsplanung
- Mitarbeiterangebote (z. B. adidas, Zalando, Sony, Sky u. v. m.)

Deine Zukunft, dein Job:

- Geräte, Maschinen und Anlagen bedienen und überwachen
- Wartung und Pflege
- Prozessabläufe steuern und kontrollieren
- Arbeitsabläufe koordinieren
- Fertigungs- und Qualitätskontrollen durchführen

Stärken, die Dich auszeichnen:

- Neben Deinem Gesellenbrief die Bereitschaft, Neues kennenzulernen
- Leidenschaft und Spaß an der Arbeit sowie dein fachliches Geschick
- Lust, Dich in neue Teams einzubringen und eine echte Bereicherung zu sein

Noch Fragen? Unser WhatsApp-Service ist unter 0173 / 92 80 579 erreichbar.

Neugierig? Einfach auf den Bewerbungs-Button klicken, per Telefon: +49(451)7022219 oder per E-Mail: bewerbung-luebeck@plusswerk.de Kontakt zu uns aufnehmen.



[Zur Stellenbörse](#)
[Initiativ bewerben](#)

Telefon: [\(+49\) 0451 / 70 22 20](tel:+490451702220)
WhatsApp: [0174 45 45 500](tel:+4904517022219)
E-Mail: bewerbung-luebeck@plusswerk.de

[Jetzt bewerben](#)

[Ansprechpartner & Anfahrt](#)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Standort: **23758, Oldenburg in Holstein, Kreis Ostholstein, Dannau, Schleswig-Holstein**
Zeitmodell: **Vollzeit**
Arbeitsbeginn: **Zum nächstmöglichen Zeitpunkt**
Wochenstunden: **35.00**
Vergütung: **ab 16,00 €**



Freue Dich drauf, uns kennenzulernen.

Es wird zur besseren Lesbarkeit im Text nur eine Sprachform verwendet. Der Text gilt unter Berücksichtigung des AGG für alle Geschlechter.